

April 2018



Krefeld

GROSSE BÜHNE ANDERE SPIELOORTE

6 Fr **Rechtes Seitenfoyer**
THEATER EXTRA | Lesebühne
Der Dichter und seine Lady Eliza
 Rosemarie Weber und Michael Nowack
 lesen aus dem Briefwechsel von
 George Bernhard Shaw und
 Stella Patrick Campbell
 20 Uhr | Eintritt: 6,- €

7 Sa **PREMIERE**
Nachtvariationen (UA) /
Für meine Tochter / Boléro
 Ballettabend von Robert North
 Musik von André Parfenov,
 Leoš Janáček und Maurice Ravel
 19.30 – ca. 21.30 Uhr – zwei Pausen
 Premierenabo 1 und 2 · ✱
 Eintritt: ♦ 2
 Anschließend öffentliche
 Premierenfeier im Glasfoyer.

8 So **Glasfoyer**
Verleihung des
Förderpreises 2018
 durch die *Gesellschaft der*
Freunde des Krefelder Theaters e.V.
 Preisträger: Philipp Sommer
 11 Uhr
 Geschlossene Veranstaltung
 Gefördert von der Krefelder Evonik
 Industries AG:



„TheaterZwerge“
 Kinderbetreuung während
 der Vorstellung.
 Anmeldung unter:
 02151/805-125



10 Di **MONTY PYTHON'S**
SPAMALOT
 Musical von Eric Idle und
 John Du Prez
 19.30 – 22 Uhr
 Abo B · ✱
 Eintritt: ♦ 2

11 Mi **Nachtvariationen (UA) /**
Für meine Tochter / Boléro
 Ballettabend von Robert North
 Musik von André Parfenov,
 Leoš Janáček und Maurice Ravel
 19.30 – ca. 21.30 Uhr – zwei Pausen
 Abo Weiß · ✱
 Eintritt: ♦ 2

12 Do **Fabrik Heeder, Studiobühne I**
Der Kontrabass
 von Patrick Süskind
 20 – 21.40 Uhr – ohne Pause · ✱
 Eintritt: 18,- € / ermäßigt: 12,- €

13 Fr **Seidenweberhaus**
5. Sinfoniekonzert
 Mit Werken von Nikolai Rimski-
 Korsakow, Dmitri Schostakowitsch
 und Peter Tschaikowsky
 20 Uhr · Konzertabo · ✱
 19.15 Uhr Einführung

14 Sa **Fabrik Heeder, Studiobühne I**
THEATER EXTRA
Von Frauenhand vertont
 Goethe-Vertonungen von
 Komponistinnen
 Mit Susanne Seefing, Markus Heinrich
 und den Stipendiaten des
Opernstudio Niederrhein
 20 Uhr · ✱
 Eintritt: 11,50 € / ermäßigt: 8,- €

„TheaterZwerge“
 Kinderbetreuung während der
 Vorstellung. Anmeldung unter:
 02151/805-125



Mönchengladbach

GROSSE BÜHNE ANDERE SPIELOORTE

4 Mi **Antigone**

Studio
Warum Heinz mit Erhardt lacht
 Eine musikalisch-humorvolle Vorlesung
 über den Komiker Heinz Erhardt
 20 – 22 Uhr · ✱
 Eintritt: 18,- € / ermäßigt: 12,- €

5 Do **Studio**
Warum Heinz mit Erhardt lacht
 Eine musikalisch-humorvolle Vorlesung
 über den Komiker Heinz Erhardt
 20 – 22 Uhr · ✱
 Eintritt: 18,- € / ermäßigt: 12,- €

7 Sa **PREMIERE**
Everything Beautiful –
Für immer schön
 von Noah Haidle
 19.30 – ca. 21.10 Uhr
 Abo Grün 7 · ✱
 Eintritt: ♦ 1
 Anschließend öffentliche
 Premierenfeier im Theatercafé Linol
 unterstützt vom Verein Freunde des
 Theaters in Mönchengladbach e.V.

8 So **Theatercafé Linol und Studio**
THEATER EXTRA
Märchenfrühstück und
Puppentheater
 Für Eltern und Kinder
 Frühstück ab 10 Uhr im
 Theatercafé Linol
 Ab 11 Uhr können die Kinder das
 Puppentheater *Der Kleine Prinz* an-
 schauen, während die Eltern in Ruhe
 weiter frühstücken können.
 Kombipreis für Eltern und
 zwei Kinder: 28,- €

9 Mo **Unterwerfung**

THEATER EXTRA
Café Vokal
 Mitsingabend mit Kerstin Brix
 und Yorgos Ziaavras
 19 Uhr · ✱
 Eintritt: 8,- €
 (Stehplatzveranstaltung mit
 wenigen Sitzplätzen)

10 Di **Studio**
Aus der Zeit fallen
 von David Grossman
 20 – 21.20 Uhr – ohne Pause
 Studio-Abo B4 · ✱
 Eintritt: 18,- € / ermäßigt: 12,- €

11 Mi **Studio**
Warum Heinz mit Erhardt lacht
 Eine musikalisch-humorvolle Vorlesung
 über den Komiker Heinz Erhardt
 20 – 22 Uhr · ✱
 Eintritt: 18,- € / ermäßigt: 12,- €

12 Do **Everything Beautiful –**
Für immer schön
 von Noah Haidle
 19.30 – ca. 21.10 Uhr
 Abo Grau 6 / TG Ring B6 · ✱
 Eintritt: ♦ 1

Studio
Debut-Konzert
 Preisträger *Jugend musiziert* spielen
 19 Uhr | Eintritt frei!

Konzertsaal
5. Sinfoniekonzert
 Mit Werken von Nikolai Rimski-
 Korsakow, Dmitri Schostakowitsch
 und Peter Tschaikowsky
 20 Uhr · Konzertabo · ✱

13 **Antigone**
 Tragödie von Sophokles





Orpheus und Eurydike

13
Fr
Antigone
Tragödie von Sophokles
19.30 – 21 Uhr – ohne Pause
Abo Braun 6 · * | Eintritt: ♦ 1

Zum letzten Mal
in MG
2018/2019
in KR

14
Sa
URAUFFÜHRUNG
Wir sind Borussia
Die Borussia-Revue
von Martin Maier-Bode
und Tobias Wessler
19.30 – 22.20 Uhr · *
Eintritt: ♦ 2



15
So
Der zerbrochne Krug
von Heinrich von Kleist
18 – 19.30 Uhr – ohne Pause
Abo Lila 5 · * | Eintritt: ♦ 1

Studio
THEATER EXTRA
Der Kleine Prinz
von Sabine Sanz nach Antoine de Saint-Exupéry für zwei Schauspieler und zwei Puppen
Für Kinder ab 6 Jahren
15 – 16 Uhr · * | Eintritt: 6,- €

17
Di
Der zerbrochne Krug
von Heinrich von Kleist
19.30 – 21 Uhr – ohne Pause
Abo Rosa 6 · * | Eintritt: ♦ 1

18
Mi
Everything Beautiful – Für immer schön
von Noah Haidle
19.30 – ca. 21.10 Uhr
Abo Blau 7 / TG Ring A7 / Schauspielabo Blau 4 · *
Eintritt: ♦ 1

Konzertsaal
5. Sinfoniekonzert
Mit Werken von Nikolai Rimski-Korsakow, Dmitri Schostakowitsch und Peter Tschaikowsky
20 Uhr · Konzertabo · *
19.15 Uhr Einführung



20
Fr
Der zerbrochne Krug
von Heinrich von Kleist
19.30 – 21 Uhr – ohne Pause
TG Ring C7 · *
Eintritt: ♦ 1

21
Sa
Unterwerfung
nach dem Roman von Michel Houellebecq
19.30 – 22 Uhr
Abo Weiß 6 / TG Ring F6 · *
Eintritt: ♦ 1
Anschließend Publikumsgespräch



Der zerbrochne Krug

22
So
4. Kinderkonzert
Kiko öffnet den Geigenkasten
11 Uhr · Kinderkonzertabo · *
12.30 Uhr · Kinderkonzertabo · *
Eintritt: 6,50 – 10,- €

In Kooperation mit:
 

Everything Beautiful – Für immer schön
von Noah Haidle
19.30 – ca. 21.10 Uhr
Abo Gelb 7 / TG Ring S7 · *
Eintritt: ♦ 1

24
Di

Studio
GASTSPIEL
NIEDERRHEINTHEATER
Hast du ein Bild von dir?
Gechattet – verliebt – vermisst
Ein Jugendtheaterstück nach Till und Nils Beckmann
Für Jugendliche der Klassen 7 bis 9
9.30 – 10.35 Uhr · *
11.30 – 12.35 Uhr · *
Eintritt: 11,- € / ermäßigt: 8,50 €



25
Mi

Studio
GASTSPIEL
NIEDERRHEINTHEATER
Hast du ein Bild von dir?
Gechattet – verliebt – vermisst
9.30 – 10.35 Uhr · *
11.30 – 12.35 Uhr · *
Eintritt: 11,- € / ermäßigt: 8,50 €



Konzertsaal
11-Schulkonzert
Karneval der Tiere
von Camille Saint-Saëns
Für Schüler der 5. und 6. Klasse
11 Uhr | Eintritt: 6,- €

Studio
Schwester von
von Lot Vekemans
20 – 21.20 Uhr – ohne Pause · *

Zum letzten Mal

15
So
Glasfoyer
THEATER EXTRA
Frühstücks-Matinee zu Die Räuber
von Friedrich Schiller
11.15 Uhr, Frühstück ab 10 Uhr
Eintritt Matinee: 4,- €
(Frühstück nicht inklusive)
Frühstück kann an der Theaterkasse vorbestellt werden.

17
Di
Seidenweberhaus, Kleiner Saal
Debut-Konzert
Preisträger *Jugend musiziert* spielen
19 Uhr | Eintritt frei!

Seidenweberhaus
5. Sinfoniekonzert
Mit Werken von Nikolai Rimski-Korsakow, Dmitri Schostakowitsch und Peter Tschaikowsky
20 Uhr · Konzertabo · *

19
Do
Otello darf nicht plätzen (Lend me a Tenor)
Musical von Brad Carroll nach der Komödie von Ken Ludwig
19.30 – ca. 22 Uhr
Abo E · *
Eintritt: ♦ 2



My Fair Lady

20
Fr
Nachtvariationen (UA) / Für meine Tochter / Boléro
Ballettabend von Robert North
Musik von André Parfenov, Leoš Janáček und Maurice Ravel
19.30 – ca. 21.30 Uhr – zwei Pausen
Abo Gelb · *
Eintritt: ♦ 2

21
Sa
My Fair Lady
Musical von Frederick Loewe
19.30 – 22.20 Uhr · *
Eintritt: ♦ 2

Zum letzten Mal

22
So
Orpheus und Eurydike
Oper von Christoph Willibald Gluck
19.30 – 21.10 Uhr – ohne Pause
Abo Grün · *
Eintritt: ♦ 2
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln.

Café Coelen und Glasfoyer
THEATER EXTRA
Märchenfrühstück und Puppentheater
Für Eltern und Kinder
Frühstück ab 10 Uhr im Café Coelen
Ab 11 Uhr können die Kinder das Puppentheater *Zwerg Nase* anschauen, während die Eltern in Ruhe weiter frühstücken können.
Kombipreis für Eltern und zwei Kinder: 28,- €



MONTY PYTHON'S SPAMALOT



28
Sa

PREMIERE
Die Räuber
von Friedrich Schiller
19.30 – ca. 22 Uhr
Premierenabo 1 und 3 · ✱
Eintritt: ♦ 1
Anschließend öffentliche
Premierenfeier im Glasfoyer.

Glasfoyer
PREMIERE
Kreative Inszenierungsklasse
My Fair Lady
Theater AG der
Gesamtschule Uerdingen
11 – ca. 11.30 Uhr · ✱ 
Eintritt: 4,- €

29
So

Glasfoyer
THEATER EXTRA
Zwerg Nase
von Sabine Sanz nach Wilhelm Hauff
für zwei Schauspieler und sieben
Puppen
Für Kinder ab 6 Jahren
11 – 12 Uhr · ✱
Eintritt: 6,- €



♦ = Preisstufe · ✱ = freier Verkauf · Änderungen vorbehalten!

26
Do

Zum letzten
Mal

Schwere von
von Lot Vekemans
20 – 21.20 Uhr – ohne Pause · ✱
Eintritt: 18,- € / ermäßigt: 12,- €

Theatercafé Linol
THEATER EXTRA
Soiree zu
Cavalleria rusticana /
Gianni Schicchi
Zwei Operneinakter von Pietro
Mascagni und Giacomo Puccini
18.45 Uhr Stückführung,
anschließend Probenbesuch
Eintritt: 4,- €

Konzertsaal
5. Meisterkonzert
Klavierduo Herbert Schuch &
Gilru Ensari
20 Uhr
Karten sind ab 10,90 € an der
Theaterkasse erhältlich
Unterstützt durch die Josef und
Hilde Wilberz-Stiftung
Eine Veranstaltung der MGMG



27
Fr

Zum letzten
Mal in
dieser
Spielzeit

Studio
Ein Hochstapler erzählt
Ein Thomas-Mann-Abend
Mit Michael Grosse
20 – 21 Uhr – ohne Pause · ✱
Eintritt: 18,- € / ermäßigt: 12,- €

29
So

PREMIERE
Cavalleria rusticana /
Gianni Schicchi
Zwei Operneinakter von Pietro
Mascagni und Giacomo Puccini
19.30 – 22.15 Uhr
Premierenabo 4 · ✱
Eintritt: ♦ 2
In italienischer Sprache
mit deutschen Übertiteln.
Anschließend öffentliche
Premierenfeier im Theatercafé Linol,
unterstützt vom Verein Freunde des
Theaters in Mönchengladbach e.V.



Cavalleria rusticana / Gianni Schicchi



Redaktionsschluss: 28. Februar 2018

WWW.THEATER-KREFELD-MOENCHENGLADBACH.DE | KARTEN UNTER: WWW.THEATER-KREFELD-MOENCHENGLADBACH.DE

PREISE

EINZELKARTEN THEATERVORSTELLUNGEN

Platzkategorie	A	B	C	D	E
Preisstufe ♦ 1					
Di	32,00	29,00	22,50	17,50	13,00
Mi/Do/So	35,00	32,00	25,00	19,50	14,50
Fr/Sa	36,00	33,50	26,00	20,00	15,00
Preisstufe ♦ 2					
Di	38,00	35,00	27,00	21,50	17,00
Mi/Do/So	42,00	38,00	30,00	24,00	19,00
Fr/Sa	44,00	39,50	31,00	24,50	19,50
Preisstufe ♦ 3					
alle Tage	62,00	52,00	42,00	33,00	22,00

EINZELKARTEN KONZERTE

Platzkategorie	A	B	C	D	E
Sinfoniekonzerte/ Chorkonzerte					
Konzertsaal Rheydt	42,50	36,00	27,50	20,50	
Kaiser-Friedrich-Halle	40,50	34,00	25,50	18,50	
Alle Orte in Krefeld	42,50	36,00	27,50	20,50	
Kinderkonzerte	10,00	9,00	7,50	7,00	6,50
Kindermärchen	11,50	9,50	8,50	8,00	7,50

Ermäßigungen bis zu 50% bzw. Mindestentgelt sind möglich.
Preise in Euro · Änderungen vorbehalten!

GRUPPENKARTEN (AB 15 PERSONEN)*

THEATERVORSTELLUNGEN			
	Di	Mi/Do/So	Fr/Sa
Preisstufe ♦ 1	16,00	18,00	19,00
Preisstufe ♦ 2	18,50	20,50	21,50
KONZERTE			
Sinfonie- und Chorkonzerte	22,00 (für alle Wochentage)		
* 11-Schulkonzert	6,00 (für alle Wochentage)		

* gilt nicht für Silvester- und Sonderveranstaltungen.
Erhalten Sie regelmäßig unsere Monatsspielpläne
und Newsletter: Melden Sie sich einfach unter
www.theater-kr-mg.de an.

INFO KREFELD | KARTEN UNTER: 021 51/805-125

Spielstätte: Theater Krefeld, Theaterplatz 3, 47798 KR
Theaterkasse: Theaterplatz 3, 47798 Krefeld, Tel.: 02151/805-125
E-Mail: theaterkasse-kr@theater-kr-mg.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr, 10 – 19 Uhr · Sa, 10 – 14 Uhr
Abendkasse: Eine Stunde vor Beginn der Vorstellung

Spielstätte: Fabrik Heeder/Studiobühne I, Virchowstraße 130, 47805 KR
Abendkasse: ¼ Stunde vor Beginn der Vorstellung, Tel.: 02151/86 26 06

INFO MÖNCHENGLADBACH | KARTEN UNTER: 021 66/61 51-100

Spielstätte: Theater Mönchengladbach, Odenkirchener Straße 78, 41236 MG
Theaterkasse: Odenkirchener Straße 78, 41236 MG, Tel.: 02166/6151-100
E-Mail: theaterkasse-mg@theater-kr-mg.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr, 10 – 19 Uhr · Sa, 10 – 14 Uhr
Abendkasse: Eine Stunde vor Beginn der Vorstellung



Besuchen Sie uns auch auf:





April



Die Räuber

Schauspiel von Friedrich Schiller

Inszenierung: Matthias Gehrt
Bühne: Gabriele Trinczek
Kostüme: Petra Wilke
Dramaturgie: Thomas Blockhaus

Mit: Vera Maria Schmidt; Joachim Henschke, Henning Kallweit, Adrian Linke, Philipp Sommer, Ronny Tomiska

/////// Friedrich Schillers wortgewaltiges Jugendwerk aus dem Jahr 1781 über zwei radikale Vertreter der bürgerlichen Aufklärung in einer komprimierten, zeitgemäßen Textfassung.

/////// Die Brüder Karl und Franz könnten unterschiedlicher nicht sein. Karl, der ältere, liebt die selbstbewusste, schöne Amalia und wird ein reiches Erbe antreten. Doch aus Verachtung für die scheinheilige Adelsgesellschaft führt er in der Ferne ein wildes Studentenleben. Franz, der ewig zu kurz gekommene, ungeliebte Sohn des Grafen von Moor, will sich endlich holen, was ihm seiner Meinung nach zusteht: Macht, Geld und Amalia. Rücksichtslos startet er eine Intrige gegen Karl, um ihn beim Vater zu denunzieren.

/////// Vom irreführten Vater verstoßen, lässt sich Karl zum Anführer einer Räuberbande wählen und geht in den Untergrund. Doch der Kampf gegen die ungerechte Welt schlägt bald in pure Gewalt um. Karls Losung „Tod oder Freiheit“ lässt keinen Spielraum mehr für Zwischentöne und zwingt alle Räuber bis zum Äußersten zu gehen. Erst als Karl in seine Heimat zurückkehrt, kommen die dreisten Lügen seines Bruders Franz ans Licht und ein blutiger Rachefeldzug nimmt seinen tragischen Lauf.

MATINEE AM SONNTAG, 15. APRIL 2018, 11.15 UHR
 Frühstück ab 10 Uhr | Theater Krefeld, Glasfoyer

PREMIERE AM SAMSTAG, 28. APRIL 2018, 19.30 UHR
 Theater Krefeld, Große Bühne

Cavalleria rusticana / Gianni Schicchi

Zwei Opern in Akten
 Musik von Pietro Mascagni / Giacomo Puccini
 Libretti von Giovanni Targiono-Tozzetti und Guido Menasci / Giovacchino Forzano

– in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln –

Musikalische Leitung: Diego Martín-Etxebarria
Inszenierung: François De Carpentries
Bühne: Siegfried E. Mayer
Kostüme: Karine Van Hercke
Choreinstudierung: Maria Benyumova, Michael Preiser
Dramaturgie: Ulrike Aistleitner

Mit: Janet Bartolova / Eva Maria Günschmann, Debra Hays, Gabriela Kuhn / Susanne Seefing, Susanne Seefing / Agnes Thorsteins*, Panagiota Sofroniadou* / Sophie Witte, Satik Tumyan; Rafael Bruck, Hayk Deinyan, Bondo Gogia / Frank Rammelmüller, Alexander Kalina* / Dae Jin Kim, Michael Wade Lee, Alexander Liu* / Michael Siemon, Bernhard Schmitt, Kairschan Scholdybajew, Johannes Schwärsky, Yasuyuki Toki, Matthias Wippich
 Chor: Extrachor, Statisterie; Niederrheinische Sinfoniker

5. Sinfoniekonzert

Nikolai Rimski-Korsakow *Ouvertüre Russische Ostern op. 36*
 Dmitri Schostakowitsch *Violoncellokonzert Nr. 1 Es-Dur op. 107*
 Peter Tschaikowsky *Sinfonie Nr. 5 e-Moll op. 64*

Violoncello: Norbert Anger
Dirigent: Nikolai Alexeev

/////// Im 5. Sinfoniekonzert darf sich das Publikum auf drei ergreifende Werke russischer Komponisten freuen. Dementsprechend hat GMD Mihkel Kütson einen Gastdirigenten eingeladen, der als Koryphäe auf diesem Musikgebiet gilt: Nikolai Alexeev. Seit 2000 ist der gebürtige St. Petersburger Chefdirigent der St. Petersburger Philharmoniker. Sein Konzert bei den Niederrheinischen Sinfonikern eröffnet mit der Ouvertüre *Russische Ostern* von Nikolai Rimski-Korsakow. Tatsächlich zeichnet sie ein farbiges Abbild der Aufstiehungsgeschichte Jesu Christi und lässt den besonderen Zauber der russisch-orthodoxen Osternachtfeier miterleben.

/////// Ein Wechselbad von Emotionen ruft das *erste Cellokonzert* von Dmitri Schostakowitsch hervor: Komponiert in der „Taufwetterperiode“ nach Stalins Tod, versteckt sich hinter seiner Heiterkeit bittere Ironie. Besonders ergreifend ist der melancholisch klagende zweite Satz. An seinem Ende scheint die Welt zerbrochen. Den anspruchsvollen Solopart des Werks übernimmt mit Norbert Anger einer der herausragendsten Cellisten seiner Generation. Seit 2013 ist er Konzertmeister der Celli der Sächsischen Staatskapelle Dresden.

/////// Den krönenden Abschluss des Abends bildet die überaus populäre *fünfte Sinfonie* von Peter Tschaikowsky. Sie wird von einem „Schicksalsmotiv“ durchzogen, das sich schließlich zum Triumphmarsch wandelt. Doch zum erlösenden Sieg fehlt der wahre Jubel.



Während der Sanierung der Kaiser-Friedrich-Halle finden die Donnerstagskonzerte übergangsweise im Konzertsaal des Theaters Mönchengladbach statt.

DONNERSTAG, 12. UND MITTWOCH, 18. APRIL 2018, 20 UHR
 Theater Mönchengladbach, Konzertsaal

FREITAG, 13. UND DIENSTAG, 17. APRIL 2018, 20 UHR
 Krefeld, Seidenweberhaus
 Theater Mönchengladbach, Konzertsaal

KONZERTEINFÜHRUNG
 Freitag und Mittwoch, 19.15 Uhr

DEBUT-KONZERT
 Donnerstag und Dienstag, 19 Uhr

4. Kinderkonzert

Kiko öffnet den Geigenkasten

Kobold Kiko: Paula Emmrich



/ Michael Siemon, Bernhard Schmitt, Kairschan Scholdybajew, Johannes Schwärsky, Yasuyuki Toki, Matthias Wippich
 Chor, Extrachor, Statisterie; Niederrheinische Sinfoniker
 *Mitglied im Opernstudio Niederrhein



////////// *Cavalleria rusticana*: Als Turiddu vom Militärdienst heimkehrt, muss er feststellen, dass seine Verlobte Lola in der Zwischenzeit einen anderen geheiratet hat. Er tröstet sich in den Armen von Santuzza, die ihn aufrichtig liebt. Als Lola jedoch wieder Interesse an ihm zeigt, hintergeht er Santuzza und wird Lolas Geliebter. Deren Ehemann Alfio erfährt durch Santuzza von der Liebshaft seiner Frau, fordert Turiddu zum Duell und tötet seinen Konkurrenten. – *Gianni Schicchi*: Am Totenbett beklagen seine Verwandten heuchlerisch das Hinscheiden von Buoso Donati. Die Angst, er habe sein gesamtes Vermögen den „Klosterbrüdern“ vermacht, bewahrt sich. Gianni Schicchi heckt er einen spektakulären Erbschleicherplan aus und geht schließlich als großer Gewinner aus dieser doppelbödigen Komödie hervor. ////////// Nach der Premiere im September 2016 in Krefeld schwärmte die Presse: „Das Experiment ist geglückt: Die Opern *Cavalleria rusticana* und *Gianni Schicchi* glänzen als Fortsetzungsgeschichte mit Soap-Opera-Charme und hochkarätigem Ensemble.“ (Rheinische Post) – „Unter Carpentries' Anleitung werden die Sänger zu Komödianten wie noch nie zuvor erlebt.“ (Der neue Merker) „So muss große italienische Oper klingen, wobei Chor und Orchester unter der engagierten Leitung GMD Mikhel Kütsons großartig aufspielen.“ (Der Opernfreund)

SOIREE AM DONNERSTAG, 26. APRIL 2018, 18.45 UHR
 Theater Mönchengladbach, Theatercafé Linol
PREMIERE AM SONNTAG, 29. APRIL 2018, 19.30 UHR
 Theater Mönchengladbach, Große Bühne

Nachtvariationen (Uraufführung) / Für meine Tochter / Boléro

Ballettabend von Robert North
 Musik von **André Parfenov, Leoš Janáček und Maurice Ravel**

Choreografie: Robert North
 Choreografieassistent: Sheri Cook
 Bühne und Kostüme: Udo Hesse, Andrew Storer, Luisa Spinatelli

Mit: Irene van Dijk, Flávia Harada, Victoria Hay, Teresa Levrini, Yasuko Mogi, Elisa Rossignoli, Amelia Seth, Yoko Takahashi; Alessandro Borghesani, Marco A. Carlucci, Illya Gorobets, Takashi Kondo, Giuseppe Lazzara, Raphael Peter, Luca Ponti, Francesco Rovea, Radoslaw Rusiecki;
 Am Flügel: André Parfenov



////////// Ausgehend vom Thema der Goldberg-Variationen von J. S. Bach komponierte André Parfenov einen eigenen Zyklus von Klaviervariationen, zu dem Ballettdirektor Robert North seine neue Choreografie *Nachtvariationen* über Traumerlebnisse eines jungen Mannes kreiert und als Uraufführung präsentiert.

////////// Mit der Choreografie *Für meine Tochter* widmet sich Robert North dem Komponisten Leoš Janáček, der durch den Tod seiner 21-jährigen Tochter Olga einen furchtbaren Schicksalsschlag erlitt. Janáček versuchte, diesen Verlust künstlerisch zu verarbeiten. So sind in seinen Klavierzyklus *Auf verwachsenem Pfade* berührende Erinnerungen an das Mädchen eingeflossen, die nun im Tanz aufleben und Gestalt

Kiko öffnet den Geigenkasten



Kobold Kiko: Paula Emmrich
 Kinderorchester der Musikschule Mönchengladbach
 Kinderorchester der Musikschule Krefeld
 Niederrheinische Sinfoniker
 Musikalische Leitung und Moderation: **Andreas Fellner**

Mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Georg Philipp Telemann, Leroy Anderson, Richard Meyer u.a.

////////// Obwohl Kiko schon seit so vielen Jahren im Orchestergraben der Niederrheinischen Sinfoniker lebt, gibt es für ihn immer wieder Neues zu erfahren – über Orchester- und Kammermusik, über Komponisten, über die Musiker und auch über die verschiedenen Instrumente. Diesmal sieht sich der Kobold die Familie der Streichinstrumente etwas genauer an. Sofort fallen ihm dazu Fragen ein: Warum klemmt man sich Geigen und Bratschen links unters Kinn und nicht rechts? Ist diese Haltung eigentlich bequem? Wie lange ist eine Cellosaite? Im welchem Alter beginnt man am besten damit, ein Streichinstrument zu lernen?

////////// Vor allem die letzte Frage können die besonderen Gäste dieses Kinderkonzerts ganz leicht beantworten: die Kinderorchester der Städtischen Musikschulen aus Krefeld und Mönchengladbach. Sie musizieren sowohl alleine als auch gemeinsam mit den Niederrheinischen Sinfonikern.

SONNTAG, 22. APRIL 2018, 11 UHR UND 12.30 UHR
 Theater Mönchengladbach, Große Bühne
SONNTAG, 6. MAI 2018, 11 UHR UND 12.30 UHR
 Theater Krefeld, Große Bühne

EXTRAS

Verleihung des Förderpreises 2018

durch die *Gesellschaft der Freunde des Krefelder Theaters e.V. und Evonik*

Preisträger: **Philipp Sommer**

////////// Der Förderpreis für junge Künstler, den die *Gesellschaft der Freunde des Krefelder Theaters e.V.* gemeinsam mit dem *Evonik-Standort Krefeld* in regelmäßigen Abständen vergibt, wird in diesem Jahr an den Schauspieler Philipp Sommer verliehen. Der Preis ist mit 1.500 Euro dotiert und wird traditionsgemäß von Evonik gestiftet.

////////// Die Verleihung findet als geschlossene Veranstaltung für Mitglieder der Theaterfreunde Krefeld, Mitarbeiter des Theaters und geladene Gäste im Rahmen einer Matinee statt.

////////// Philipp Sommer ist seit der Spielzeit 2016/2017 festes Ensemblemitglied des Theaters Krefeld und Mönchengladbach. Bereits in seiner ersten großen Rolle als Raskolnikow in Dostojewskis Romanadaption *Schuld und Sühne* sowie als Macduff in Shakespeares *Macbeth* konnte er Publikum und Kritik gleichermaßen begeistern. Seine gesanglichen und komödiantischen Fähigkeiten stellt er aktuell in der Revue dem Musical *Monty Python's Spamalot*



Wir sind Borussia und unter Beweis.

GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG

SONNTAG, 8. APRIL 2018, 11 UHR
 Theater Krefeld, Glasfoyer

„Von Frauenhand vertont“

Goethe-Vertonungen von Komponistinnen

Mit: Susanne Seefing, Markus Heinrich und den Stipendiaten des *Opernstudios Niederrhein* sowie den Pianisten Karsten Seefing und Armando Elizondo

////////// Hand aufs Herz: wie viele Komponistinnen kennen Sie? Die Musikgeschichte ist eindeutig männlich ausgerichtet und es ist weitgehend unbekannt, dass es auch zahlreiche Frauen gab, die erfolgreich komponierten. Susanne Seefing möchte hier „Korrekturarbeit“ leisten und hat einen szenischen Liederabend konzipiert, der Lieder von Komponistinnen in den Fokus rückt. Bei ihrer Programmauswahl hat sie dabei Kompositionen von Frauen vom 18. bis zum 20. Jahrhundert berücksichtigt und die dramaturgische Klammer gewählt, dass es sich jeweils um Vertonungen von Goethe-Texten handelt. Der deutsche Dichterstern wird bei diesem Liederabend sogar in persona auftreten und einzelne Lieder kommentieren und interpretieren.

////////// Dieser Liederabend bietet eine veritable Entdeckungsreise mit höchst interessanten Werken von Pauline Viardot, Corona Schröter, Fanny Hensel, Clara Schumann, Mathilde Kralik von Meyerswalden, u.a.

DONNERSTAG, 29. MÄRZ 2018, 20 UHR
 Theater Mönchengladbach, Studio
SAMSTAG, 14. APRIL 2018, 20 UHR
 Fabrik Heeder, Studiobühne I

Café Vokal

turchbaren Schicksalsschlag erlitt. Janáček versuchte, diesen Verlust künstlerisch zu verarbeiten. So sind in seinen Klavierzyklus *Auf verwachsenem Pfade* berührende Erinnerungen an das Mädchen eingeflossen, die nun im Tanz aufleben und Gestalt annehmen.

/////// Für meine Tochter entstand als Auftragsarbeit für das Dänische Fernsehen, wurde 1983 mit dem *Golden Prague Award* ausgezeichnet und in den USA für den *Emmy* nominiert.

/////// Die Musik zu beiden Choreografien erklingt live, gespielt von André Parfenov. Maurice Ravel's weltberühmter *Boléro* beschließt diesen facettenreichen Ballettabend. Robert North ließ in seine tänzerische Adaption vielfältige persönliche Assoziationen aus der spanischen Kultur einfließen.

MATINEE AM SONNTAG, 25. MÄRZ 2018, 11.15 UHR
Mit öffentlichem Training für Matineebesucher ab 10.30 Uhr
Theater Krefeld, Große Bühne

PREMIERE AM SAMSTAG, 7. APRIL 2018, 19.30 UHR
Theater Krefeld, Große Bühne

Everything Beautiful – Für immer schön

von **Noah Haidle (*1978)**
Deutsch von **Barbara Christ**

Inszenierung: Christoph Roos
Bühne: Thomas Rump
Kostüme: Anne Koltermann
Musik: Markus Maria Jansen
Dramaturgie: Martin Vöhringer

Mit: Esther Keil, Anna Pircher, Carolin Schupa, Eva Spott; Michael Grosse, Paul Steinbach

/////// Jahr um Jahr zieht Cookie mit ihrem Rollkoffer voller Kosmetika durch die Vorstadtstraßen, um ewige Schönheit zu verkaufen. Mögen die Füße auch noch so wehtun, Cookie geht Klinkenputzen, und vor jeder Haustür aufs Neue setzt sie ihr schönstes Lächeln auf. Ein schlechter Tag mit schlechten Verkäufen? Morgen winkt ein neuer! „Aufgeben liegt dir nicht. Du kennst nicht mal das Wort, Küken“, wie ihre Mutter ihr einst sagte.

/////// „Das Leben einer Handlungsreisenden“ könnte Noah Haidles Stück auch heißen, es fordert zu Vergleichen mit Arthur Millers Klassiker von 1949 geradezu auf. Und als erstes würde man feststellen, dass es siebzig Jahre später härter zugeht in der Welt, auf dem Theater, wortkarger, grotesker.

/////// Aber Cookie entzieht sich dem Vergleich, so speziell ist sie mit ihrem rosaroten Optimismus, der so leicht zu verspotten wäre, wären da nicht diese Leidenschaft, diese Energie und eine beinahe tragisch zu nennende Würde.

FRÜHSTÜCKSMATINEE AM SONNTAG, 25. MÄRZ 2018, 11.15 UHR
Frühstück ab 10 Uhr | Theater Mönchengladbach, Theatercafé Linol
PREMIERE AM SAMSTAG, 7. APRIL 2018, 19.30 UHR
Theater Mönchengladbach, Große Bühne

Der Dichter und seine Lady Eliza

Rosemarie Weber und Michael Nowack lesen aus dem Briefwechsel von George Bernhard Shaw und Stella Patrick Campbell

/////// Das Schauspiel *Pygmalion* des irischen Dichters George Bernhard Shaw lieferte die literarische Vorlage für das Erfolgsmusical *My Fair Lady*. Für die Uraufführung seines Schauspiels bemühte sich Shaw inständig, die damals berühmte Schauspielerin Stella Patrick Campbell für die Rolle des Blumenmädchens Eliza zu gewinnen. Daraus erwuchs ein Briefwechsel zwischen den beiden Künstlern, der über vierzig Jahre andauerte und eine außerordentliche Beziehung widerspiegelt. Mit ironischem Sprachwitz offenbaren die Briefe eine ebenso kratzbürstige wie leidenschaftliche Zuneigung.

/////// Es lesen Rosemarie Weber, die viele Jahre dem Schauspielensemble des Gemeinschaftstheaters angehörte, und Michael Nowack, langjähriges Mitglied im Schauspiel des Staatstheaters Nürnberg.

Freitag, 6. April 2018, 20 Uhr
Theater Krefeld, Rechtes Seitenfoyer

Café Vokal

Mitsingabend mit Kerstin Brix und Yorgos Ziavras

/////// Im April findet die vierte Mönchengladbacher Ausgabe des beliebten und stets ausverkauften Mitsingabends *Café Vokal* statt. Kerstin Brix hat die Publikums-vorschläge der letzten Male durchgesehen und gemeinsam mit ihrem Pianisten Yorgos Ziavras ein neues Programm mit Schlagern, Popsongs und Evergreens in überwiegend deutscher und englischer Sprache zusammengestellt. In lockerer Atmosphäre treffen sich bei diesem Format 140 sangesfreudige Damen und Herren im Eingangsfoyer des Theaters. Es darf gequatscht, geschunkelt, getrunken – und vor allem frei von der Leber weg gesungen werden. Die Gesangskriterien „richtig“ oder „schön“ werden an diesem Abend außen vor gelassen – denn, was hier zählt, ist einzig der Spaß am Singen! Und weil das im Stehen am besten klappt (und man dabei auch besser swingen kann), ist das *Café Vokal* eine Stehplatzveranstaltung. Das gemeinsame Singen dauert ca. zwei Mal 45 Minuten. Es gibt eine Pause.

Montag, 9. April 2018, 19 Uhr
Theater Mönchengladbach, Eingangsfoyer

Bei uns blüht Ihnen was!

Ab sofort ist unsere Frühlingsbox mit drei Vorstellungen erhältlich.



/////// Starten Sie frisch in den Frühling und gönnen Sie sich oder Ihren Freunden drei eindrucksvolle Theater-vorstellungen. Verpackt in einer schönen Box erhalten Sie je einen Theaterabend der Sparten Schauspiel, Ballett und Musiktheater für nur 58,50 Euro – solange der Vorrat reicht!

/////// In Krefeld enthält die Frühlingsbox die Premiere von Schillers Klassiker *Die Räuber* am Samstag, 28. April, den Ballettabend *Nachtvariationen (UA)* /

Für meine Tochter / *Boléro* am Sonntag, 20. Mai 2018 und das Musical *Otello darf nicht platzen (Lend Me a Tenor)* am Freitag, 29. Juni.

/////// Die Frühlingsbox im Theater Mönchengladbach beinhaltet die Premiere der beiden Opernaktoren *Cavalleria rusticana* und *Gianni Schicchi* von Pietro Mascagni und *Giacomo Puccini* am Sonntag, 29. April 2018, Heinrich von Kleists Komödie *Der zerbrochne Krug* am Donnerstag, 17. Mai 2018 und den Ballettabend *Souvenirs aus West und Ost* am Freitag, 22. Juni 2018.

Alle Vorstellungen beginnen um 19.30 Uhr.

Die Frühlingsbox kostet nur 58,50 Euro (inklusive eines optionalen Termintauschs) und ist ausschließlich an den Theaterkassen erhältlich.

5. Meisterkonzert

Mit freundlicher Unterstützung:

**Klavierduo
Herbert Schuch & Gülru Ensari**



/////// Der mit vielen internationalen Klavierpreisen ausgezeichnete Pianist Herbert Schuch und die junge türkische Pianistin Gülru Ensari spielen erst seit der Saison 2014/15 gemeinsam im Duo – doch ob vierhändig an einem oder an zwei Flügeln, das deutsch-türkische Klavierduo überzeugte schon auf zahlreichen internationalen Podien, darunter im BOZAR in Brüssel und im Rahmen des Antalya Piano Festivals.

/////// Zwei anatolische Volkslieder des türkischen Komponisten Özkan Manav stehen – umrahmt von Tänzen Brahms' und Hindemiths sowie bedeutenden Duowerken Schuberts – im Zentrum des Programms, mit dem Herbert Schuch und Gülru Ensari ihr Debüt in Mönchengladbach geben.

/////// Das Meisterkonzert ist eine Veranstaltung der *Marketing Gesellschaft Mönchengladbach mbH*, welche aufgrund der Sanierung der Kaiser-Friedrich-Halle im Konzertsaal des Theaters stattfindet.

Donnerstag, 26. April 2018, 20 Uhr
Theater Mönchengladbach, Konzertsaal

